

Kurven, die in den Untergang führen*

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 1. Juni 2020

Von Silvio Börner (Red. WELTWOCHEN)*

Klimaforscher wie auch Ökonomen sind bekannt dafür, dass sie die Welt gerne in vereinfachten Modellen darzustellen und zu erklären versuchen; aber jetzt wird die Szene dramatisch durch die Epidemiologen aufgemischt.

Wetter ... Witterung ... Klima ... : Verwirrung für alle Zeiten ?

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 1. Juni 2020

Klaus-Eckart Puls

Die Begriffe „Wetter“ ... „Witterung“ ... „Klima“ sind meteorologisch klar definiert, jedoch in der öffentlichen Wahrnehmung kaum noch verständlich zu trennen. Es ist das „Verdienst“ der ideologisch und politisch aufgeheizten Klima-Debatte, diese Begriffe in der Öffentlichkeit endgültig(?) in eine totale Verwirrung gebracht zu haben: Aus jedem etwas extremeren Wetter wird ein „Klima-Signal“, aus der Witterungs-Anomalie El-Nino wird ein Klima-Phänomen, aus gängigen und in Jahrhunderten vertrauten Winter-Orkanen wird eine Klima-Katastrophe – naturwissenschaftlicher Unfug aus der ideologischen Wundertüte, Mißbrauch auf Rezept, gezielte Verwirrung ohne Ende ! Wir hatten schon vor einiger Zeit zu dem Thema berichtet [1a], aus gegebenem Anlaß hier eine aktualisierte Fassung.

Erneuerbare Energie: Windiges Problem für den deutschen Wald*

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 1. Juni 2020

Dagmar Jestrzemski (Red. PAZ)*

Riesen-Bäume mit Rotoren : Energie-Erzeuger wollen im Verbund mit den „Klimarettern“ ganze Windparks in Wäldern entstehen lassen.

Holzpellets: Das schmutzige Geschäft mit der „sauberer“ Energie*

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 1. Juni 2020

Dagmar Jestrzemski (Red. PAZ)*

Weil Holz ein nachwachsender Rohstoff ist, gilt seine Verbrennung als „CO2-neutral“. Das stimmt jedoch ebenso wenig wie die angebliche ökologische Unbedenklichkeit des massiven Holzabbaus.

Corona: Die Pandemie-Krise als Türöffner für den autoritären „Klimaschutz“-Staat

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 1. Juni 2020

WOLFGANG KAUFMANN (Red. PAZ)*

Politiker und Aktivisten bejubeln, wie leicht sich die Menschen gängeln lassen, wenn sie Angst haben. Am liebsten würden sie viele der Zwangsmaßnahmen dauerhaft beibehalten, (denn) durch die Corona-Krise sind notorische Klima-Alarmisten schlagartig aus dem Fokus der öffentlichen Aufmerksamkeit katapultiert worden.